



Pädagogische Hochschule Tirol
Zukunft mit Bildung

Institut für Primarpädagogik
Ansprechperson 3. Semester: Barbara Schallenmüller
office.schulpraktikum@ph-tirol.ac.at

Lehramt Primarstufe
Unterricht gestalten: Einsatz von Lehr- und Lernmitteln

Feedback zum 3. Semester

Unterricht gestalten: Einsatz von Lehr- und Lernmitteln

Sehr geehrte Kolleg:innen,
Liebe Klassenlehrpersonen,

vorab bedankt sich die Pädagogische Hochschule Tirol
für Ihr Engagement in der Ausbildung künftiger Lehrpersonen!

Nutzen Sie während des Praktikums gerne die Vernetzungsmöglichkeiten mit den Ansprechpersonen der Pädagogischen Hochschule Tirol (Sprechstunden, Webumfrage, etc.).

Wir hoffen, dass dieses Praktikum zur Zufriedenheit aller Beteiligten verläuft und bitten Sie den vorliegenden Feedbackbogen auszufüllen. Dieser wird von den Studierenden auf die eigene Datenbank zum 3. Semester auf der Website des Schulpraktikums hochgeladen. Der Feedbackbogen ist ein wichtiges Instrument, um die Entwicklung der Studierenden zielgerichtet zu unterstützen. Er soll den Stand der Studierenden widerspiegeln, um so weitere Entwicklungsziele zu definieren.

Name der Klassenlehrperson:	
E-Mail der Klassenlehrperson:	
Schule:	
E-Mail der Schule:	
Name Studierende:r:	



Tagespraktikum	Datum	Bestätigung der Termine durch Unterschrift der Praktikumslehrperson
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		

geblocktes Tagespraktikum	Datum	Bestätigung der Termine durch Unterschrift der Praktikumslehrperson
Montag		
Dienstag		
Mittwoch		
Donnerstag		
Freitag		



Personalkompetenz

	Engagement bzw. positive Entwicklung klar erkennbar	deutlicher Entwicklungs- bedarf *
Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Genauigkeit	☐	☐
Kritikfähigkeit und Belastbarkeit	☐	☐
Bereitschaft zur konstruktiven (Unterrichts-) Reflexion und persönlichen Weiterentwicklung in Bezug auf den Beruf	☐	☐
* Bitte konkretisieren Sie:		

Sozialkompetenz

	Engagement bzw. positive Entwicklung klar erkennbar	deutlicher Entwicklungs- bedarf *
Wertschätzende Zusammenarbeit im Team (Austausch und kollegiale Unterstützung)	☐	☐
Wertschätzend in der Beziehung zu den Schulkindern auf Basis von Empathie und Sympathie (Aufbau eines guten Kontaktes zu den Kindern)	☐	☐
Diversitätsbewusster, inklusiver Umgang mit den Schulkindern	☐	☐
Umsetzung einer geeigneten und passenden Feedbackkultur	☐	☐
* Bitte konkretisieren Sie:		



Führungskompetenz

	Engagement bzw. positive Entwicklung klar erkennbar	deutlicher Entwicklungs- bedarf *
Bemühung um einen angemessenen Ordnungsrahmen (Ruhe abwarten, Konsequenz zeigen, das Einhalten von Regeln einfordern, ...)	☐	☐
überlegter Umgang mit Unterrichtsstörungen	☐	☐
Übernahme von Verantwortung für das eigene pädagogische Handeln und Wirken	☐	☐
Förderung der Eigenständigkeit der Schulkinder	☐	☐
* Bitte konkretisieren Sie:		

Sprachkompetenz

	positive Entwicklung klar erkennbar	deutlicher Entwicklungs- bedarf *
Verwendung einer anschaulichen, korrekten und interessanten Unterrichtssprache	☐	☐
Ermöglichung von Sprechansätzen, wertschätzende Kommunikation und Gesprächskultur	☐	☐
stimmiges Auftreten: kongruente Mimik und Gestik, Einsatz verbaler und nonverbaler Mittel	☐	☐
* Bitte konkretisieren Sie:		



Planungskompetenz

	Engagement bzw. positive Entwicklung klar erkennbar	deutlicher Entwicklungs- bedarf *
Erstellung kompetenzorientierter, vollständiger schriftlicher Planungen im Tagespraktikum (Sach- und Bedingungsanalyse, Kompetenzorientierung, Lehr- und Lernziele, Unterrichtsverlauf, Lernsettings und Unterrichtsmittel, ...)	☐	☐
Erstellung korrekter Verlaufsskizzen im geblockten Tagespraktikum bei fortgeschrittener Planungskompetenz (liegt im Ermessen der Praktikumslehrperson)	☐	☐
Anbahnung eines entsprechenden Zeitmanagements: Einschätzung des zeitlichen Verlaufs des Unterrichts sowie der organisatorischen Vorarbeiten	☐	☐
Bemühung um kindgerechte, differenzierte Zugänge und Arbeitsmaterialien in der Planung und der Umsetzung	☐	☐
* Bitte konkretisieren Sie:		

Methodenkompetenz

	Engagement bzw. positive Entwicklung klar erkennbar	deutlicher Entwicklungs- bedarf *
Entwicklung einer abwechslungsreichen, strukturierten Gestaltung zusammenhängender Unterrichtsphasen	☐	☐
Durchdachter Einsatz geeigneter Darstellungsmittel zur Veranschaulichung der Lerninhalte (Lehr- und Lernmittel, Medien, ...)	☐	☐
Verwendung verschiedener Übungsformen um Inhalte zu festigen	☐	☐
Einsatz von vielfältigen, abwechslungsreichen und ansprechenden Lernsettings, Lernaufgaben, Übungs- und Sozialformen	☐	☐
Einsatz von vielfältigen, abwechslungsreichen und ansprechenden Medien und Darstellungsmitteln für Lehr- und Lernprozesse	☐	☐
* Bitte konkretisieren Sie:		



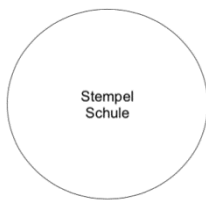
Fachkompetenz

	Engagement bzw. positive Entwicklung klar erkennbar	deutlicher Entwicklungs- bedarf *
Beherrschung des Unterrichtsstoffs (Sachanalyse)	☐	☐
Erreichung geplanter Lehr- und Lernziele (Zielorientierung, Kompetenzorientierung)	☐	☐
Umsetzung fachspezifischer Arbeitsweisen im Fächerkanon der Primarstufe	☐	☐
* Bitte konkretisieren Sie:		

Raum für Anmerkungen der Praktikumslehrperson



	Ja	Nein *
Ich möchte weiterhin die PHT in der Praktikumsbetreuung unterstützen	☐	☐
Mit der Abwicklung des Praktikums war ich zufrieden	☐	☐
* Bitte konkretisieren Sie:		



.....
Datum, Unterschrift der Praktikumslehrperson

Vielen herzlichen Dank für Ihre Ausführungen!

Mit freundlichen Grüßen

Team Schulpraktikum